



eines Museums zur ewigen Ruhe beigesetzt. Wie wenige haben aber heute Zeit, Museen zu besuchen? Wäre es da nicht empfehlenswert, die Museums-Ausstellungen überhaupt soweit als möglich „auf die Strasse“ zu verlegen? Dann würde doch auch der auf seinem Geschäftsgang dahineilende Arbeitsmensch der erquickenden Wirkung der Kunstdenkmale vergangener Zeiten nicht entrathen

müssen. Ohne hohe Kosten könnten wir Wiener leicht der grossartigen Ruine in Schönbrunn ähnliche Pracht-Schaustücke schaffen und wohlhabende Bürger sich auf diesem Wege Verdienste um die Gesammtheit erwerben, indem sie solche aus freien Stücken errichten liessen. ~~~~~ V. S.



Gez. v.  
Ad. Böhm.